



Protokoll der Mitgliederversammlung am 25.11.2014

Tagungsort: LTZ, Kutschenweg Rheinstetten

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht Vorstand: Aktivitäten und Veranstaltungen 2014
3. Information zum Greening und FAKT von Hr. Mastel
4. Jahresbericht Kassenwart
5. Entlastung des Vorstands
6. Ausblick, Ideensammlung für Veranstaltungen 2015
7. Sonstiges

Satzungsgemäß wurde die Sitzungsleitung vom 1. Vorstand (Hr. Bruckner) übernommen und die Mitgliederversammlung um 14.05 Uhr eröffnet.

Zu 1.) Begrüßung

Herr Bruckner begrüßte die anwesenden Personen und stellte die Tagesordnung vor. Er stellte fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Es wurde durch die Versammlung bestimmt, dass sämtliche Beschlüsse per Handaufheben erfolgen.

Frau Dr. Gabriele Geier übernahm die Aufgabe der Schriftführerin.

Es waren 10 stimmberechtigte Mitglieder anwesend und die Versammlung beschlussfähig.

Zu 2.) Jahresbericht des Vorstand: Aktivitäten und Veranstaltungen 2014 (Vortrag F. Bruckner)

Hr. Bruckner fasst die leider meist für die Biomasse gesamt aber auch für KUP im Detail eher ernüchternden politischen Diskussionen und Entscheidungen dieses Jahres (EEG, GAP, GAK, ...) zusammen und berichtet über die Zusammenarbeit in diesem Bereich mit dem BBE.

Hr. Bruckner verteilt die neuesten Papers, Infos und Stellungnahmen zum Thema KUP. Alle Informationen werden auf der Homepage als pdf veröffentlicht.

Mitgliederentwicklung

2014 wird ein Mitglied ausscheiden. Es sind dann 19 Mitglieder im Netzwerk.

Zu 3.) Überblick von Hr. Mastel: Greening und FAKT

Hr. Mastel berichtet über die abgelaufenen Drittmittelprojekte.

- KUP und Miskantus in Baden-Württemberg
- Agroforstsysteme
- ...

Alle Forschungsberichte sind z. Zt. im Druck. Wir haben beschlossen, dass jeweils eine pdf-Version auf der Homepage veröffentlicht wird und alle Vereinsmitglieder bei Hr. Mastel auch Druckexemplare bestellen können.

Die Arbeiten zu den Agroforstsystemen finden in Zusammenarbeit mit der Uni Freiburg statt. Es soll schwerpunktmäßig Erosionsverhalten und Nährstoffbilanzen in Wertholzplantagen betrachtet werden.

Hr. Mastel gibt in einem kleinen Vortrag einen kurzen Überblick über Greening und FAKT im Rahmen von GAP und MEPL II. Der Förderzeitraum läuft von 2014 bis 2020. Jetzt in der Anlaufphase herrscht noch etwas unübersichtliches Chaos. Wir wollen die einzelnen Vorgaben analysieren und dann kritisch hinterfragen.

Umfangreiche Diskussionen haben sich über folgende Themen ergeben

- Faktor 0,3
- Pflanzsorten
- Keine Pflanzenschutzmittelanwendung im ersten Pflanzjahr

Die wichtigsten Daten aus dem Vortrag (u. a. auch die DirektZahlDurchfV) stellen wir auf die Homepage.

Zu 4.) Jahresbericht Kassenwart

- Anmerkung vom Vorstand F. Bruckner: Die Kassenprüfung konnte vor der Sitzung von Hr. Kaltenbach und Hr. Stengel durchgeführt werden.
- Vorstellung der Kasse von Herrn Heck:
Kassenbestand 01.01.13: 2.250,73€
Kassenbestand 31.12.13: 3.326,20 €
Die Ausgaben wurde in erster Linie für die Homepage und Flyer aufgewendet. Auf Grund der Zahlungsumstellung der Banken auf SEPA-System konnte leider auch noch nicht alle Mitgliedsbeiträge eingezogen werden.

Herr Kaltenbach gibt den Bericht der Kassenwarte ab und beantragt die Entlastung des Gesamtvorstands.

Der gesamte Vorstand wird einstimmig entlastet.

Der Vorstand und die Mitglieder danken dem Kassenwart für die geleistete Arbeit und den Kassenprüfern für die Prüfung.

Zu 5.) Ausblick, Ideensammlung für Veranstaltungen 2015

Das LTZ plant für das Frühjahr 2015 keine Veranstaltung. So könnte der Verein mit einer Veranstaltung zu den derzeitigen gültigen rechtlichen Rahmenbedingungen eine Alleinstellung einnehmen.

Dies wurde ergänzt mit:

- Hr. Kudlich hat eine KUP-Pflanzmaschine entwickelt.
- Hr. Rebmann hat in Zusammenarbeit mit seinem Sohn über das Projekt „Jugend forscht“ eine KUP-Erntemaschine entwickelt.
- Hr. Frank hat KUP-Plantagen, die zur Ernte bereitstehen. Dies könnte Ende Januar stattfinden.

Es wurde dann beschlossen aus diesen drei Beiträgen eine Informationsveranstaltung zu generieren: Sie soll am 22.01.2015 auf dem Stifterhof (ca. 3 km entfernt von Betrieb von Hr. Frank in Kraichtal) stattfinden. Zur Einstimmung soll in drei Vorträgen (nach Begrüßung und Arbeit Verein, rechtlicher Rahmen für KUP in BW, Sorten und Arbeitsgeräte, Praxis) ein Spannungsbogen errichtet werden. Nach einem Mittagstisch (Catering, da im Stifterhof keine Küche vorhanden) soll, sofern die Witterung es zulässt, mit je zwei verschiedenen Maschinen jeweils die Erntetechnik und die Setztechnik vorgeführt werden.

Das LTZ will versuchen, restlichen Fördermitteln auf 2015 vorzutragen und damit Flyer und den Maschineneinsatz ausgleichen.

Kurzfristig wird ein Programm für diesen Tag entworfen, um dann in die Detailplanung zu gehen.

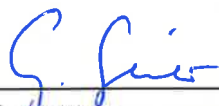
Zu 6.) Sonstiges

Austausch zur GAK-Förderung...

Die Versammlung wurde um 16.05 Uhr vom Versammlungsleiter F. Bruckner geschlossen.



Versammlungsleiter Herr Bruckner



Schriftführer Frau Dr. Geier

Anlagen:

Anhang I: Teilnehmerliste

Anhang II: Kassenprüferbericht